

N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung des Sozial- und Gesundheitsausschusses

am Mittwoch, dem 05.02.2014

in der
Stadtteilschule
im Vicelinviertel
Kieler Str. 90
24534 Neumünster

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:00 Uhr

Anwesend:

Ausschussvorsitzender

Herr Sami Inci

stellv. Ausschussvorsitzende / r

Herr Manfred Zielke

Ratsfrau / Ratsherr

Herr Wolf-Werner Haake
Herr Andreas Hering
Frau Sabine Krebs
Frau Marianne Lingelbach

Bürgerschaftsmitglieder

Herr Oliver Schlemmer
Frau Nadja Winter
Herr Jörg Zschummel

Außerdem anwesend

KAG der freien Wohlfahrtsverbände
Seniorenbeirat
Behindertenbeauftragter
ZuhörerInnen
PressevertreterInnen

Herr Heinrich Deicke
Herr Heinz Fieroh
Herr Hartmut Florian
bis zu 7
2

Von der Verwaltung

Erster Stadtrat
Fachdienstleiter 50
Fachdienst 50
Integrationsbeauftragter, FD 03
FD 03 und Schriftführerin
Personalrat

Herr Günter Humpe-Waßmuth
Herr Holger Pohlmann
Frau Susanne Fricke
Herr Udo Gerigk
Frau Gudrun Guse
Herr Georg Müller

Abwesend:

Ratsfrau / Ratsherr

Herr Volker Andresen

Bürgerschaftsmitglieder

Herr Hans-Joachim Hirsch

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
3. Genehmigung der Tagesordnung der Sitzung am 05.02.2014
4. Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 13.11.2013
5. Einwohnerfragestunde
6. Anträge und Anfragen
7. Entwicklung der Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung Neumünsters - Benchmarkingbericht 2012
8. Bericht zur Auftaktveranstaltung "Forum für Integration" und zur Auswertung der Befragung
9. Mitteilungen

1 .	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
-----	---

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 18:00 Uhr, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Er dankt Frau Sandra Wollatz und Herrn Alexander Kühn vom Bildungszentrum bzw. Quartiersmanagement für die Gastfreundschaft und bittet sie um eine kurze Vorstellung ihrer Tätigkeit und der Einrichtung.

2 .	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
-----	---

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratende Tagesordnungspunkte sind nicht vorhanden.

3 .	Genehmigung der Tagesordnung der Sitzung am 05.02.2014
-----	--

Die Tagesordnung der Sitzung am 05.02.2014 wird einstimmig angenommen.

4 .	Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 13.11.2013
-----	---

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 13.11.2013 wird einstimmig angenommen.

5 .	Einwohnerfragestunde
-----	----------------------

Fragen von EinwohnerInnen liegen nicht vor.

6 .	Anträge und Anfragen
-----	----------------------

Anträge und Anfragen liegen nicht vor.

7 .	Entwicklung der Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung Neumünsters - Benchmarkingbericht 2012
-----	---

Frau Fricke stellt den Benchmarkingbericht 2012 zu den Leistungen der Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung vor und erläutert die Ergebnisse Neumünsters im Landesvergleich. In Neumünster gibt es eine auffallend hohe Zahl seelischer Behinderungen.

Laut Herrn Ersten Stadtrat Humpe-Waßmuth zeigt der Benchmarkingbericht auf, dass die kreisfreien Städte im Land unverhältnismäßig hoch belastet werden; daher werden Gespräche mit dem Land geführt.

Herr Inci merkt an, dass einerseits die Anzahl der Förderschulen in Neumünster zurückgeht, andererseits die Integration an den Regelschulen noch nicht gut gelingt. Er fragt nach Perspektive und Standpunkt des Landes.

Nach Auskunft von Frau Fricke hat das Land Eingliederungshilfe- und Schulträger zu Gesprächen eingeladen, weil die Problematik erkannt wurde.

Es wird vereinbart, dass dem Ausschuss über die Ergebnisse dieser Gespräche berichtet wird. Ein Gast aus dem Ministerium wäre willkommen.

Fragen aus dem Ausschuss werden beantwortet. Ratsfrau Krebs möchte wissen, inwieweit die Stadt Neumünster davon profitiert, dass das Land jetzt 80 % der Kosten bei den ambulanten Hilfen übernimmt.

Nach Aussagen von Frau Fricke und Herrn Pohlmann ist eine Verbesserung i. H. v. 1 Mio. Euro realistisch.

8 .	Bericht zur Auftaktveranstaltung "Forum für Integration" und zur Auswertung der Befragung
-----	---

Herr Gerigk teilt mit, dass für die Auftaktveranstaltung über 80 vielfältige Anmeldungen vorliegen.

Ergebnisse der Befragung könnten leider vorab nicht genannt werden. Der Fragebogenrücklauf ist gut.

Ziel ist nun, Handlungsfelder fürs Integrationskonzept in Arbeitsgruppen zu bearbeiten und das Konzept der Öffentlichkeit nach der Sommerpause vorzustellen. In die Erarbeitung sollen insbesondere betroffene Menschen eingebunden werden.

Ratsfrau Krebs lobt das Konzept, hinterfragt jedoch die Aussage im Flyer, dass nur Menschen mit eigenem Migrationshintergrund im Vorstand mitarbeiten können.

Laut Herrn Gerigk hat sich zwischenzeitlich die diesbezügliche Vorstellung geändert und die Diskussion darüber wird ergebnisoffen geführt werden.

Herr Gerigk berichtet außerdem, dass Neumünster sich um Projektmittel i. H. v. 20.000 Euro beworben hat, die das Land insgesamt 4-mal für die Förderung der Anerkennungs- und Willkommenskultur ausgeschrieben hat.

9 .	Mitteilungen
-----	--------------

Herr Inci teilt mit, dass der ursprünglich für heute vorgesehene Tagesordnungspunkt „Arbeitsmarktbericht U 25“ am 02.04.2014 auf die Tagesordnung soll.

Er begrüßt Herrn Fieroh als neuen Vorsitzenden des Seniorenbeirats.

Ratsfrau Krebs weist auf den großen Abstand zwischen den Sitzungen am 21.05.2014 und 22.10.2014 hin und bittet die Ausschussmitglieder, über Ideen zu interessanten Projekten – evtl. auch in anderen Gemeinden – nachzudenken.

Herr Erster Stadtrat Humpe-Waßmuth bittet ggf. um Meldung an Frau Guse. Eine Abstimmung mit dem Ausschussvorsitzenden wird dann ggf. herbeigeführt werden.

Sami Inci

(Ausschussvorsitzender)

Gudrun Guse

(Protokollführerin)